

FC FRICK



FCF News

www.fcfrick.ch
email: info@fcfrick.ch



RAIFFEISEN

EDITORIAL

Adrian Köchli

Liebe Leserinnen und Leser

Nach dem überraschenden Rücktritt von «Eis-Trainer» Heini Meier nach Abschluss der Vorrunde, startet nun hoffentlich eine neue und weiterhin erfolgreiche Ära unter dem neuen Trainergespann Sämi Drakopoulos und Gerry Guarino. Die beiden haben sich in der neuen Umgebung schnell eingelebt und fühlen sich auch schon sichtlich wohl bei uns im Oberen Fricktal.

Auch die Mannschaft hat den Wechsel gut verdaut und freut sich nun nach einer intensiven Vorbereitung auf den Meisterschaftsstart. Vom tollen Teamspirit aber auch dem bedingungslosen Einsatz und der Disziplin, welche an den Tag gelegt wird, konnten wir uns anlässlich dem Besuch im Trainingslager in Malaga selbst ein Bild machen und dies wirkt auch auf den Vorstand und hoffentlich auf den ganzen Verein ansteckend.

Auch im AG-Cup ist unser Fanionteam als einzige Fricker Mannschaft nebst den C-Junioren noch vertreten. Am 4. April 2017 geht es auswärts gegen den Ligakonkurrenten FC Aarau 1902 um den Einzug in den Halbfinal. Anpfiff im Aarauer Schachen ist um 20.15 Uhr.

Die C-Junioren spielen ihren Viertelfinal einen Tag später ebenfalls auswärts gegen den FC Entfelden. Und übrigens... der AG-Cupfinal-Tag 2018 findet an Auffahrt bei

uns in Frick auf dem Ebnet statt. Ein weiteres Highlight in unserer dann 70-jährigen Clubgeschichte.



Wir dürfen alle stolz auf unseren Verein sein! Das Alter ist ihm kaum anzusehen, ist nach wie vor attraktiv, seriös und geht mit der Zeit. Eskapaden und Skandale konnten bisher vermieden werden und so soll es auch in Zukunft sein. Gefühlte 99% aller Mitglieder wohnen in nächster Nähe. Spontan fallen mir da nur wenige ein, welche eine längere Fahrzeit in Kauf nehmen müssen. Der Morschacher (Kanton Schwyz) und der Rapperswiler (Kanton St. Gallen) sind wohl die grössten Kilometerfresser in unseren Reihen.

Ebenso stolz sind wir aber auch auf unsere langjährigen Sponsoren, ohne diese der Spielbetrieb kaum zu bewältigen wäre. Auch sie sind aus

der Region und bieten ihre Produkte oder Dienstleistungen kompetent und zuverlässig an. Es wäre also wünschenswert, wenn wir bei unseren Einkäufen zuerst an all jene denken würden, welche uns seit Jahr und Tag die Treue halten und nicht nach der «Geiz ist geil»-Methode über die Grenzen zu schielen oder uns in den nächst besten Online-Shop einzuloggen.

Ich wünsche nun allen Teams für die anstehende Rückrunde der Saison 2016/2017 erfolgreiche Spiele aber auch unvergessliche Momente neben

dem Spielfeld. Und denkt an ein Zitat von Ewald Lienen, zurzeit Trainer beim Kultverein FC St. Pauli:

«Wir haben nicht das Recht, jede Entscheidung des Schiedsrichters zu kommentieren. Der lacht sich ja auch nicht tot, wenn wir einen Fehlpass spielen!»

Sportliche Grüsse
Adrian Köchli, Präsident

BREM

wohnen & einrichten

BREM wohnen & einrichten AG
Hauptstrasse 111
5070 Frick
Info-Telefon 062 865 50 10
www.moebel-brem.ch

Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 und 13.30 - 18.30
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

BOXSPRING



In unserem Bettenzentrum finden Sie eine grosse Auswahl an **Boxspringbetten ab CHF 1680.-**. Und über **40 Matratzen** von Technogel, Bico, Tempur und Riposa - wir beraten Sie gerne!



Mit uns immer am Ball ...

fahrdynamic.ch

Ihr Autopartner im Fricktal

Markenvertretung für



The Power to Surprise



SUBARU



**MITSUBISHI
MOTORS**



DFSK
SWISS FINISH



Occasionen & Reparaturen aller Marken

***Fahrdynamic Automobile AG
Gerenweg 5, vis-à-vis Landi'
CH-5073 Gipf-Oberfrick***

***+41 62 865 50 90
info@fahrdynamic.ch
www.fahrdynamic.ch***

Das neue Trainergespann der 1. Mannschaft

Sämi Drakopulos und Gerry Guarino

Es war im Herbst 2016, als Heini Meier dem Vorstand mitteilte, dass er und Assistent André Steiner das Traineramt auf die Rückrunde der aktuellen Saison abgeben möchten. Schliesslich liess der Vorstand anlässlich des letzten Heimspiels der Vorrunde gegen Brugg die Katze aus dem Sack und präsentierte Sämi Drakopulos und Gerry Guarino als neuen Trainerstab für die 1. Mannschaft. Die beiden haben einen Vertrag für die Rückrunde und die nächste Saison unterzeichnet.

In der Zwischenzeit hat das neue Trainerduo des 20 Mann starken «Eis» die gemeinsame Arbeit aufgenommen und bis zum Beginn der Rückrunde hart gearbeitet, unter anderem im Trainingslager in Malaga. «FC News» hatte die Gelegenheit, nach dem Trainingslager mit Sämi und Gerry das folgende Interview zu führen. Viel Spass beim Lesen!

Sämi, Gerry, ihr seid seit ein paar Tagen zurück aus dem Trainingslager. Welche Eindrücke und Erkenntnisse hat diese Zeit bei euch hinterlassen?

S. Drakopulos (SD): Wir haben in dieser Woche sehr gut arbeiten können und gute Fortschritte erzielt. Gerade



auch von den zwei Trainingseinheiten pro Tag konnten sehr profitieren und entsprechend viel machen. Und was natürlich bei jedem Trainingslager etwas vom Wichtigsten ist, ist die Entwicklung des Teamspirits – dieser hat sich in diesen Tagen nochmals bedeutend gefestigt. Es gab keinerlei Reibereien. Eigentlich lief es fast zu optimal.

G. Guarino (GG): Das eine ist der sportliche Teil, der optimal lief, und das andere der zwischenmenschliche Teil, der wirklich auch hervorragend war.

Habt ihr – gerade auch im persönlichen Bereich – spezifische Schwerpunkte gesetzt?

GG:

Wir haben mit jedem Spieler ein persönliches Gespräch geführt, mit Ausnahme der Torhüter, für welche wir dies hier in Frick, zusammen mit Peter Weidmann (Torwarttrainer), machen werden. Hauptpunkt dieser Gespräche war die

Frage nach den Eindrücken jedes Spielers von den letzten Wochen: Wie lautet ihre Meinung über die Trainings? Was hat sich im Vergleich zu unseren Vorgängern verändert? Wie beurteilen sie unseren Einfluss? Wie sehen sie sich selbst innerhalb des Vereins? Welche Ziele hat jeder Spieler? Ausserdem haben wir jedem Spieler ein Feedback von unserer Seite über ihn gegeben.

SD: An der Physis hatten wir bereits die drei Wochen vor dem Trainingslager sehr intensiv gearbeitet. Im Trainingslager lag der Schwerpunkt dann vor allem auch auf der Schulung im technisch-taktischen Bereich. Bis zum Meisterschaftsbeginn steht jetzt noch der Feinschliff an. Auf jeden Fall sind wir auf einem guten Weg und voll im Fahrplan.

Schauen wir noch einmal zurück auf den letzten Herbst: Welches waren eure Eindrücke vom Team unmittelbar vor der Übernahme der Mannschaft?

GG: Wir haben in der Vorrunde zwei Spiele gesehen, dasjenige gegen Spreitenbach und dann jenes gegen Brugg. Nach der Partie gegen Spreitenbach dachte ich persönlich, dass einiges an Arbeit auf uns zukommen wird. Beim Spiel gegen Brugg hingegen präsentierte sich die Mannschaft wie ein umgekehrter Handschuh, welche mich taktisch und athletisch sehr überzeugte. Nichtsdestotrotz war ich zu jenem Zeitpunkt der Meinung, dass wir mit unseren Ideen sicherlich noch das eine oder andere herausholen können – was nicht

heisst, dass die vorher geleistete Arbeit falsch war. Gerade im athletisch-taktischen Bereich haben wir Potential festgestellt sowie die Möglichkeit, bei diversen einzelnen Spielern noch etwas mehr von deren Stärken herauszukitzeln – Stärken, von denen diese Spieler selbst wahrscheinlich gar nicht wissen, dass sie sie haben.

Am 25. März 2017 fängt die Rückrunde an. Wie sieht der angesprochene Feinschliff bis zum ersten Spiel aus?

SD: Jeder Trainer bzw. jedes Trainergespann bringt seine eigenen Ideen mit. Mit den bisherigen Trainern hatte das Team die damaligen Ideen, und jetzt müssen wir unsere Ideen einbauen. Das geschieht nicht von heute auf morgen, sondern es muss von Training zu Training, von Spiel zu Spiel an den Fehlern gearbeitet werden, indem die Spieler auf diese aufmerksam gemacht werden und die Fehler dann anhand der Trainings ausgebügelt werden. Gerade auch darin sehen wir den Feinschliff, an welchem wir momentan voll arbeiten.

Welche Eigenschaften wird das Team 1 aus eurer Sicht in der Rückrunde auf dem Platz zeigen?

GG: Wir gehen davon aus, dass wir eine athletisch starke Mannschaft auf dem Platz sehen werden, welche bis zur allerletzten Spielminute voll fightet. Angesprochen auf den Feinschliff, über den Sämti soeben gesprochen hat, und die vielen Ideen, die wir mitbringen, sollte klar sein, dass dahinter kein kurzfristiges, sondern ein längerfristiges Denken

steht. Insofern ist in den Bereichen, in denen man in dieser kurzen Zeit bereits sofort etwas machen kann, auch schon Erkenntbares passiert, insbesondere auch im athletischen Bereich, in dem Sämi natürlich eine grosse Erfahrung und eine entsprechende Ausbildung mitbringt. Das Team soll zudem Disziplin und Geschlossenheit auszeichnen sowie hoffentlich die eine oder andere neue Form der Angriffsauslösung präsentieren. Im defensiven Bereich hat sich bereits im Testspiel gegen Black Stars gezeigt, dass im Training behandelte Elemente verinnerlicht wurden.

SD: Vor allem auch die Organisation ist uns sehr wichtig. Das Team soll lernen,

über 90 Minuten organisiert zu bleiben und sich nicht aus dem Konzept bringen zu lassen. Wir haben einen Plan, welcher von der ersten Minute an bis zur letzten Minute ausgeführt wird. Auch wenn man in der letzten Minute 0:1 im Rückstand liegt, ist noch vieles möglich. Wir hoffen und sind uns sicher, dass gegen Wettingen eine Mannschaft auf dem Platz stehen wird, welche bereit ist.

Was sind die sportlichen Ziele für die Rückrunde?

SD: Sportlich gesehen ist ganz klar das Ziel, dass wir uns möglichst schnell vom Strich verabschieden. Nachher schauen wir wieder, wo wir stehen.



Auch wenns mal nicht so rund läuft.

Bei uns sitzen Sie nie auf der Ersatzbank.

Fabian Friedli, Agenturleiter Frick
T 062 871 03 55, fabian.friedli@mobiliar.ch

Generalagentur Rheinfelden
Roger Schneider

Agentur Frick
Hauptstrasse 99, 5070 Frick
T 062 871 41 55
rheinfelden@mobiliar.ch

mobiliar.ch

dieMobiliar

16/09/2012

STUDER+++

Anwälte und Notare
Beratung und Konfliktlösung
Vorsorge und Nachfolge

www.studer-plus.com

Anwälte und Notare

Auf unsere
Fachkompetenz
ist Verlass.

Ihr Partner im Notariat, im Erbrecht,
im Agrarrecht, im Familienrecht,
im Baurecht und in der Unternehmens-
nachfolge

Beratung und Konfliktlösung

Nicht immer
führt Recht
haben zum Ziel.

Ihr Partner in der Konfliktmoderation /
Mediation, in der Kommunikations-
beratung und im Stressmanagement

Vorsorge und Nachfolge

Langjährige
Erfahrung zahlt
sich aus.

Ihr Partner in der Nachlassberatung,
in der Nachlassabwicklung und in
Vorsorgemandaten

Büro Laufenburg
Hint. Bahnhofstr. 11A
5080 Laufenburg
Tel. 062 869 40 69

Büro Möhlin
Bahnhofstrasse 77
4313 Möhlin
Tel. 061 855 70 70

Büro Frick
Bahnhofplatz 1
5070 Frick
Tel. 062 871 34 33

Büro Sursee
Surentalstrasse 10
6210 Sursee
Tel. 041 929 69 00

hegopost

Stets treffsichere
Angebote



Haushaltartikel

Werkzeuge

Maschinen

Befestigungstechnik

Schlüsselservice

HINDEN EISENWAREN

5073 Gipf-Oberfrick

Landstrasse 52

Tel. 062 871 13 34

Fax 062 871 16 52

www.hego.ch

info@hego.ch

ERLEBNIS-

**NEU NEU NEU
Kinderspielbecken
mit vielen
Überraschungen!**



FREIBAD



Freizeitzentrum

www.vitamare.ch

062 865 88 88 - info@vitamare.ch

Das Freibad-Erlebnis in der Region Nordwestschweiz!

Unser beheiztes Erlebnis-Freibad bietet für alle Altersgruppen etwas:

- für die Kleinsten ein Erlebnisspielbecken (zusätzlich erwärmt!)
- für die Familien ein grosszügiges Familienbecken mit vielen Spielmöglichkeiten
- für die Jugendlichen ein Erlebnisbecken mit vielen Attraktionen
- für die Erwachsenen ein separates 25m Schwimmerbecken

Und für alle Besucher weitere High-lights wie:

70m Wasserrutschbahn, Gartenrestaurant, Sprudelbecken, Strömungskanal, Wasserspiele, Schattenplätze, Beach-Volley, Hallenbad (bei schlechter Witterung), Erlebnis-Sauna (finnisch, Dampf, Aroma), Fitness-Center

GG: In der Rückrunde steht im Mittelpunkt, hinten wegzukommen, sich zu konsolidieren und die Grundlagen für die nächste Saison zu erarbeiten und zu verinnerlichen, um dann das Gelernte auszuspielen. Dann hat man für die nächste Saison vielleicht schon eine andere Vorstellung und kann sich für diese entsprechend vorbereiten. Zusammengefasst: Kurzfristig konsolidieren, hinten wegkommen, vielleicht ein paar Teams wehtun und ärgern – wir sind ja auch beim Cup noch dabei. Und dann in der nächsten Saison hoffentlich zuschlagen.

SD: Im nächsten Jahr ist ja der Cupfinal in Frick, somit wird es sicherlich eines unserer Ziele sein, dort auf dem heimischen Platz zu stehen.

Wie kam der Kontakt zum FC Frick zustande?

SD: Der Kontakt wurde in erster Linie durch das Vorstandsmitglied Hansi Brühlmann hergestellt. Wir kennen uns beruflich seit rund 12 Jahren, da ich in Niedergösgen ein Fitnessstudio betreibe. Bei diesen regelmässigen Begegnungen wurde natürlich auch über Fussball geredet. In unserer Zeit in Stans hatten wir dann einen Innenverteidiger in unseren Reihen, der mit Hansi zusammenarbeitet und ihm von unserer Arbeit erzählt hat. Als wir nicht mehr bei Stans tätig waren und in Frick die Vakanz zu besetzen war, klingelte dann irgendwann mein Telefon.

Und was war schliesslich ausschlaggebend für den Entscheid pro FC Frick?

SD: Der FC Frick ist ein sehr bodenständiger Verein. Wir haben viele Parallelen zum FC Stans gesehen. Für mich ist extrem wichtig, dass mit eigenen, einheimischen Junioren gearbeitet wird. In einer Mannschaft, in welcher seit Jahren vor allem einheimische Spieler dabei sind, läuft in der Regel vieles gut und richtig. Neben der Mannschaft gefällt mir auch der bodenständige Verein an sich, der gute Arbeit leistet – immerhin der zweitgrösste Verein im Verband. Das alles stellt eine solide Basis dar. Auch vom Spieler Emir Imsirovic, der bei mir ins Fitness geht, und durch Berichte in der Zeitung habe ich vom FC Frick gute Sachen gehört. Nachdem wir dann zusammen das Ganze persönlich angeschaut und die entsprechenden Gespräche mit den Verantwortlichen stattgefunden hatten, kamen wir zum Schluss, dass wir hier an Bord sein möchten.

GG: Das gemeinsame gute Gespräch mit Adi Köchli, Armin Swiatek und Hansi Brühlmann war für uns wegweisend, da wir spürten, dass es gerade auch auf der menschlichen Ebene stimmt. Wir spürten, dass uns Vertrauen entgegengebracht wird und wir hier auch «Plausch» haben können.

SD: Man will ja auch nach dem Training zusammensitzen können und miteinander lachen und scherzen. Ohne das würde es für uns nicht gehen.

Wie ist es eigentlich bei euch zweien dazu gekommen, dass ihr ein gemeinsames Trainerduo geworden seid?

SD: Es gibt manchmal Aufeinander-treffen, bei denen es einfach stimmt. So war das auch bei uns. Ich hatte beim FC Stans unterzeichnet und mit dem Assistenztrainer, der mir zur Verfügung gestellt wurde, konnte ich mir keine Zusammenarbeit vorstellen. Ein Kollege von mir – Gerrys Cousin – schlug mir dann vor, seinen Cousin zu fragen, da dieser auch schon «obenrum», also in höheren Ligen, gespielt hatte, über Fussball-Know-How verfügt und ein «lässiger» Kerl sei. Ich meinte dann, dass ich ihn mal treffen könne. Von da an kann Gerry weitererzählen.

GG: Mein Cousin hat mir erzählt, dass Sämi einen Assistenten sucht. Als gebürtiger Stanser war es zwar nicht abwegig, dies zu tun, ich dachte aber zuerst, dass ich für so etwas keine Zeit habe, zumal ich es mit vollem Herzblut

machen will, wenn ich etwas angehe. Auf jeden Fall haben wir uns dann in der Raststätte in Neuenkirch getroffen und – es mag etwas kitschig klingen – nach fünf Minuten war für beide der Fall klar, «Freundschaft auf den ersten Blick» sozusagen. Das war vor rund sieben Jahren. In der Zwischenzeit ist daraus auch privat eine schöne Männerfreundschaft entstanden, Sämi ist auch Firmgötti von meinem Junior.

Wie sieht in eurem Trainerstab die Rollenverteilung aus? Auf eurer Bekleidung steht bei Sämi «TR» (Trainer) und bei Gerry «AT» (Assistenztrainer), ist dem auch so?

GG: Ja, dem ist so. Ich rufe aber natürlich bei Trainings und bei Spielen auch ins Geschehen rein ;-)

SD: Wir sind jedoch derzeit sehr gut eingespielt, sodass wir zusammen nach aussen eine Person sind. Die Trainingsplanung und -zusammenstellung mache ich, für die Aufstellung sprechen wir uns ab. Meistens stimmen unsere Ideen und Vorstellungen sowieso überein, was bestätigt, dass wir gut harmonisieren. In den Trainings verteilen wir unsere Rollen, und teilweise trainieren wir auch mit zwei Gruppen.

GG: Das Trainieren in zwei Gruppen war auch ein positives Echo im Trainingslager, dies wurde vom Team sehr geschätzt.

Wenn ihr in die Welt des Profifussballs schaut, gibt es Trainer, welche euch besonders inspirieren? Ist es





Ziel leben, an sich glauben und immer hartnäckig dranbleiben. Denn wenn du es mal geschafft hast, ist es effektiv ein Traumjob. In dieser Zeit muss man dann auch jeden Moment geniessen, denn sie geht schneller vorbei, als man denkt.

euer Ziel, es auch mal in die höchsten Ligen zu schaffen?

SD: Das sind die üblichen «Verdächtigen» wie Guardiola, Favre und Ancelotti. Es wäre aber eine Frechheit, uns mit diesen auch nur annähernd zu messen und ich denke überhaupt nicht soweit, es mal in die Profiligen zu schaffen. Ich führe nebenbei das Fitnessstudio und mache dies hier in Frick als Hobby. Jetzt sind wir in Frick und geniessen das.

Kommen wir zur letzten Frage, welche ich an Sämi richten möchte. Wenn du auf deine eigene Karriere zurückblickst: Was gibst du einem jungen Spieler oder einer jungen Spielerin auf den Weg mit, der oder die davon träumt, Profifussballer(in) zu werden?

Wenn ein Spieler dieses Ziel hat und wirklich erreichen will, ist es matchentscheidend, dass man erstens ehrliche Leute um sich herumhat, welche dir sagen: «Ja, du hast das Potential, du kannst es schaffen.» oder «Nein, tu es nicht.» Zweitens muss man für dieses

Sämi, Gerry, vielen Dank für eure Zeit und das nette, interessante Gespräch. Wir wünschen euch und dem ganzen Team viel Erfolg für die kommende Rückrunde!

Bisherige Stationen Sämi:

Als Spieler:

Grasshoppers Zürich – AEK Athen – Neuchâtel Xamax – FC Aarau – Young Boys – Delémont – Wil – Concordia Basel – Biel – Wangen b. O. – Baden

(Spieler-)Trainer: Buochs – Stans

Bisherige Stationen Gerry:

Spieler:

Stans – Altdorf – Zug (Nationalliga B) – Altdorf – Brunnen

Trainer: Rotkreuz – Stans

Ordentliche Generalversammlung 2017



der Versammlung orientierungshalber erste Ideen zu einer möglichen Erneuerung des Vereinsclubhauses. Geehrt wurden Karin Ciapponi, welche seit der ersten Stunde bis heute ununterbrochen bei der Frauenmannschaft dabei ist, Roman Wasser für seine Dienste als Verantwortlicher «Kinder-Fussball», Rudi Kohlbrenner als

Im mit 111 Anwesenden randvoll gefüllten Clubhaus fand Ende Januar 2017 die ordentliche Generalversammlung statt. Präsident Adrian Köchli schaute in seinem Rückblick auf ein nicht nur sportlich erfolgreiches Vereinsjahr zurück, auch neben dem Platz wurde erfolgreich gewirkt, u.a. bei den Aufahrtsturnieren, im Hinblick auf die neue Matchuhr und auf die Lancierung des vereinseigenen Sammelbands.

Nach Vortragen der Jahresberichte von verschiedenen Vorstandsmitgliedern und Teamverantwortlichen beschloss die Versammlung nach eingehender Diskussion über verschiedene Varianten den Vereinsbeitrag sämtlicher Mitglieder einheitlich um CHF 50.00 zu erhöhen. Der Vorstand wurde in der bestehenden Zusammensetzung einstimmig bestätigt. Schliesslich präsentierte Ehrenpräsident Hans Reimann

langjähriger Flohmarkt-Organisator sowie Steven Gertiser für seine zig Einsätze an verschiedensten Fronten. Nach der Versammlung wurde den Anwesenden ein Steak mit Nudeln und Gemüse sowie Salat und ein Glacé offeriert und das Beisammensein genossen.



Sponsorenlauf am Samstag, 17. Juni 2017

Am **Samstag, 17. Juni 2017**, führt der FC Frick auf dem Fricker Ebnet einen Sponsorenlauf durch. Alle Juniorinnen und Junioren und Aktivspielerinnen und Aktivspieler erlaufen mit jeder Runde einen fixen Betrag von ihren individuellen Sponsoren. Mit den Einnahmen wollen wir uns für anstehende Projekte rüsten, allen voran für die Erneuerung des Clubhauses. Diesbezüglich besteht schon seit längerer Zeit eine Projektgruppe, welche anlässlich der Generalversammlung Ende Januar 2017 über den Stand der Dinge orientiert hat.

Details zur Organisation mit genauen Startzeiten sowie Angaben dazu, wie

jede und jeder sein individuelles Sponsorenblatt erhält, werden rechtzeitig kommuniziert. Haltet euch bitte auf jeden Fall den Samstag, 17. Juni 2017, frei. Bereits jetzt vielen Dank für die Unterstützung und den Einsatz.

PS: Ein Besuch auf dem Ebnet lohnt sich am 17. Juni 2017 nicht nur wegen des Sponsorenlaufs. Auf dem Hauptfeld findet am gleichen Tag ein Faustball-Event mit Beteiligung der deutschen Faustball-Nationalmannschaft statt. Für Essen und Getränke ist gesorgt.












061 821 11 12

Eigener Montage- und
Reparaturservice für alle Marken

Waschen · Trocknen · Bügeln · Kochen · Backen · Garen
Kühlen · Gefrieren · Geschirrspülen · Staubsaugen

Ausstellung:
Schlossstrasse 21, 4133 Pratteln
Mo-Fr: 09:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 08:00 - 16:00 Uhr

WAGNER

HAUSHALTGERÄTE

www.wagnerhaushalt.ch

Zu treuen Händen.

UTA  GRUPPE

UTA  TREUHAND

Wir bieten umfassende und kompetente Beratung in allen Treuhandangelegenheiten. Dank unserer Erfahrung und breitem Fachwissen sind wir für KMU die idealen Partner.

www.uta.ch

UTA Treuhand AG Frick

5070 Frick, Telefon 062 865 50 40, frick@uta.ch

Andreas Schulte

Baumpflugespezialist
mit eidg. Fachausweis
und Baumsachverständiger

5073 Gipf-Oberfrick AG

Landstrasse 36

Postfach

Telefon 062 871 63 67

4142 Münchenstein BL

Hardstrasse 28

Telefon 061 331 01 84

info@schulte-baumpflege.ch

www.schulte-baumpflege.ch


schulte
baumpflege



Einweihungsfest Raiffeisenhaus in Frick – der FC Frick war mit dabei

Am Samstag, 3. Dezember 2016, fand auf dem neu gestalteten Vorplatz des umgebauten Raiffeisenhauses in Frick ein Einweihungsfest statt. Mitglieder des FC Frick haben der Raiffeisenbank, Hauptsponsor unseres Vereins, bei der Durchführung dieses schönen

Anlasses in verschiedenen Funktionen tatkräftig mitgeholfen und damit zum guten Gelingen beigetragen. An dieser Stelle nochmals besten Dank an alle Helfer für ihren Einsatz im Namen des FC Frick.

Hier einige Bilder zu diesem Event.



Die Ursprünge der Champions League

Die UEFA Champions League ist ein seit 1955 ausgetragener Wettbewerb für europäische Fußball-Vereinsmannschaften der Herren. Die Bezeichnung gilt seit der Saison 1992/93, von 1955 bis 1992 wurde die Veranstaltung als Europapokal der Landesmeister ausgetragen. Rekordsieger des Wettbewerbs ist der spanische Vertreter Real Madrid mit elf Titelgewinnen, wobei die Spanier die ersten fünf Austragungen des Wettbewerbs für sich entscheiden konnten. Aus Deutschland waren bisher der FC Bayern München (fünf Siege), der Hamburger SV und Borussia Dortmund (jeweils einmal) erfolgreich. Die Idee eines europäischen Vereinswettbewerbs bzw. einer europäischen „Superliga“ kam erstmals Anfang der 1950er Jahre auf und lehnte sich an die Idee des Mitropapokals an, der von 1927 bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkriegs ausgetragen wurde und einen populären Wettbewerb zwischen österreichischen, ungarischen, jugoslawischen, tschechoslowakischen, italienischen, schweizerischen und rumänischen Vereinsmannschaften darstellte. Ähnlich gute Erfahrungen machte man seit Ende der 1940er Jahre mit der Coupe Latine, die einen noch kleineren Teilnehmerkreis (Landesmeister aus Italien, Frankreich, Spanien und Portugal) umfasste. Der neue Europapokal, so die Idee, sollte deutlich mehr Nationen umfassen und somit klären,

welche Länder die spielstärksten Vereinsmannschaften stellen. Anlass war nicht zuletzt die britische Presse, die die Klubs der Insel nach internationalen Erfolgen schon mal gerne zum Weltmeister erklärte. Ob an einem solchen Wettbewerb eine erlesene Auswahl europäischer Spitzenklubs oder alle europäischen Landesmeister teilnehmen sollten, war seinerzeit jedoch noch eine Streitfrage.

Gabriel Hanot, ehemaliger französischer Nationalspieler und 1954 Journalist der französischen Sportzeitung L'Équipe, griff die Frage noch einmal auf und entwickelte einen Entwurf für eine „Europameisterschaft der Klubs“. Die britische Boulevardzeitung Daily Mail hatte sich dabei besonders Hanots Unmut zugezogen, als sie mit den Wolverhampton Wanderers den englischen Meister des Jahres 1954 nach Siegen gegen Spartak Moskau und Honvéd Budapest erneut zur weltweit besten Vereinsmannschaft ausgerufen hatte. L'Équipe veröffentlichte Hanots Entwurf am 16. Dezember 1954 und lud daraufhin 18 europäische Vereine, die nicht durchweg Landesmeister waren, nach Paris ein. Der Grossteil der Teilnehmer stand der Ideegeschlossen gegenüber und auch UEFA und FIFA stimmten zu. In den folgenden Monaten unterbreitete Hanot Vorschläge für das Regelwerk, unter anderem, dass der Sieger optimalerwei-

se in Hin- und Rückspielen ermittelt, die Paarungen ausgelost und bis zum Endspiel das K.-O.-System durchgeführt werden sollte.

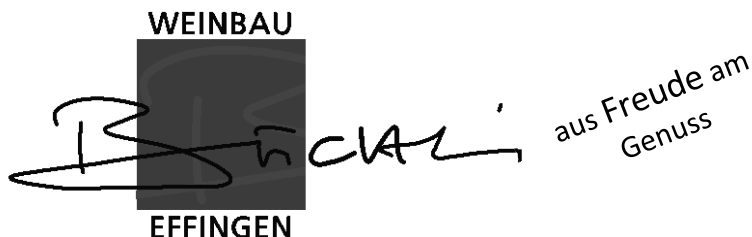
Im selben Jahr begann bereits der erste Wettbewerb. Die englische Football League blockierte die Teilnahme des FC Chelsea, weshalb Gwardia Warszawa nachrückte. Zu den ersten 16 Teilnehmern gehörten schon damals Klubs, die zum Teil auch heute noch zur europäischen Elite gehören. Real Madrid und AC Mailand, in deren Heimat der Profifussball bereits längst Einzug gehalten hatte, galten gegenüber den Halbprofis der anderen Nationen als klare Favoriten. Trotzdem konnte

der 1. FC Saarbrücken als Teilnehmer für das seinerzeit noch unabhängige Saarland in Mailand einen sensationellen 4:3-Sieg feiern, ehe sie im Rückspiel durch ein 1:4 ausschieden.

Zum Gipfeltreffen zwischen Mailand und Madrid kam es bereits im ersten Halbfinale, in dem sich die Spanier mit 4:2 und 1:2 durchsetzten. Real Madrid gewann schliesslich auch das damalige Finale (4:3 gegen Stade Reims) und sicherte sich somit am 13. Juni 1956 den ersten Europapokal der Landesmeister.

Quelle: Wikipedia

Büchli Weine - Effingen



Besuchen Sie uns am „Tag der offenen Weinkeller“

So. 30. April + Mo. 1. Mai 2017 ab 11.00 Uhr

Degustation und kleine Festwirtschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tel.: 062 876 10 75

www.buechli-weine.ch

FC Frick Turniere 2017

www.fcfrick.ch



**Auffahrt, 25. Mai
bis 28. Mai 2017**

Junieren Turnier

Patronat:
Raiffeisen Regio Frick

**Donnerstag, 25. Mai 2017
ab 09:00 Uhr**

mit grosser
Tombola

Schüler Turnier

Patronat:
Storchen Apotheke, Frick

**Sonntag, 28. Mai 2017
ab 08:30 Uhr**

mit grosser
Tombola

Dorf Turnier

Patronat:
**FARAG, Gipf-Oberfrick
und Wölflinswil**

**Freitag, 26. Mai 2017
ab 18:00 Uhr**

mit grosser
Tombola

Barbetrieb Mit DJ

Freitag, 26. Mai 2017

Flohmarkt

Sonntag, 28. Mai 2017

Trainingslager der 1. Mannschaft in Spanien (Malaga)



Am Morgen des Sonntag, 26. Februar 2017, flog unsere 1. Mannschaft für sieben Tage nach Malaga ins Trainingslager. Ausnahmslos alle 20 Kaderspieler traten die Reise an, begleitet wurden sie vom Trainerduo Sämi Drakopulos und Gerry Guarino sowie Goalitrainer Peter Weidmann. Für den Physiobereich konnte mit Celine Wagner aus Gipf-Oberfrick eine tolle Unterstützung engagiert werden.

Auch der Vorstand war in Spanien anwesend, am Mittwochmorgen reisten

Präsident Adrian Köchli und Teambetreuer Hansi Brühlmann nach.

Nach dem gemeinsamen Morgenessen um 8.00 Uhr wurde in Malaga jeweils vormittags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr und nachmittags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr trainiert. Am Donnerstagmittag fand im schönen Stadion in der Nähe von Marbella auf herrlichem Rasen das Freundschaftsspiel gegen den gleichklassigen FC Regensburg statt. Bis auf die leichtverletzten Gabriel Herzog und Sven Würzler wurden alle

anderen 18 Kaderspieler eingesetzt. Zum Schluss resultierte es ein gerechtes 3:3 Unentschieden.



Das Gesellschaftliche durfte natürlich nicht zu kurz kommen, so schaute sich das komplette Team am Dienstagabend live im Stadion von Malaga das Spiel der spanischen Primera Division zwischen Malaga und Betis Sevilla an. Am Donnerstagabend ging es für die komplette Gesellschaft zum Nachessen in ein nahegelegenes Steakhouse, und am Freitagnachmittag wurde überraschend vom Trainerstaff das letzte Training – geplant war ein leichtes Footing – gestrichen. Somit bekam das Team etwas früher frei als geplant und die Organisation für einen geschlossenen Teamabend ging in die Vorbereitung.



Der Trainerstaff hatte schon einige Trainingslager in ihren aktiven Spielzeiten wie auch als Trainer erlebt, was aber die Jungs des FC Frick in dieser Woche zeigten, gebührt ein riesiges Lob! Absolut diszipliniert wurden die jeweiligen Zeiten eingehalten, sehr gut trainiert und die Stimmung war einfach top: etwas vom Schönsten, was man sich als Verein vorstellen kann. Ein grosses Chapeau an die Mannschaft, das war eine richtig tolle Woche.

Ein grosses Dankeschön richtet sich auch an die beiden Trainer Sämi Drakopulos und Gerry Guarino, welche eine absolut professionelle Woche or-



ganisierten. Ebenfalls grossen Dank geht an unseren Goalietrainer Peter Weidmann, der sich vorzüglich um das Torhütertraining kümmerte, und auch ein riesiges Dankeschön an Celine Wagner, die sich rührend um die muskulären Probleme der Spieler kümmerte. Dieses Trainingslager war schlicht sensationell, danke euch allen!

Ein Video mit Impressionen aus dem Trainingslager sowie weitere Fotos gibt es online unter www.fcfrick.ch!



"Pitsch" Party Service

Ihr Koch für alle Fälle....

- Sei es für Ihren Privatanlass
- In der Waldhütte
- Generalversammlung
- Geburtstag bei Ihnen zu Hause
- Käse-Fondue im Wald
- Raclette-Plausch
- Röstli-Festival
- Gulasch im Kupferkessi
- Hochzeit / Apéro
- oder ganz nach Ihren Wünschen....

Peter Beutler
Elendemattweg 402

peter.beutler37@bluewin.ch

4325 Schupfart
062/ 871 74 34
076/ 577 74 34

Wer frische Zutaten schätzt wird Feldschlösschen lieben.

Seien Sie unser Gast und besuchen Sie unsere schöne Brauerei.
Anmeldung auf www.feldschloessen.ch oder Tel. 0848 125 000.

FRISCH VOM SCHLOSS

Gesagt:

«Wahrscheinlich müssen wir jetzt im Pub nicht mehr für unser Bier bezahlen.»

(Heimir Hallgrímsson, Trainer der isländischen Nationalmannschaft, bei der EM 2016)

«Ich gehe nicht Gewichte heben oder so. Das würde mich langsamer machen.»

(Jamie Vardy, Stürmer des englischen Überraschungsmeisters Leicester FC)

«Die standen ja mit 20 Mann hinten. Das ist normal, dass man dann seine Schwierigkeiten hat.»

(Mesut Özil über das Abwehrverhalten Polens im Gruppenspiel an der EM 2016)

«Wenn ich Trainer wäre, wüsste ich, was ich zu tun hätte: Mich aufstellen.»

(Arjen Robben)

Automobile Jud AG – Ihr VW-Partner im Fricktal



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Automobile Jud AG

Hauptstrasse 107 • 5070 Frick

www.autojud.ch

NEUBAU

Frühling 2017



**Auto-
Stadelmann AG**

5070 Frick – Tel 062 871 38 38
www.autostadelmann.ch



Geschäftsstelle

FC Frick

Trainingspläne erstellen, Garderoben einteilen, Spielzeiten ansetzen, Spiele verschieben und absagen und stets die erforderlichen Mitteilungen an Trainer, Verband, Schiedsrichter und den Vorstand machen: Das sind die Hauptaufgaben, aber bei weitem nicht alle Tätigkeiten, welche das Ressort «Leiter Administration und Spielbetrieb», abgekürzt allgemein als «SPIKO» bekannt, beinhaltet. Zwar wird mittlerweile so Einiges rein per E-Mail und Internet abgewickelt, doch bleibt auch weiterhin ein beachtlicher Teil an Papierarbeit, welcher erledigt werden muss.

Über viele Jahre wurde dieses zeitaufwändige Amt von Rolf Keel ausgeführt. Mit dem Wachstum des Vereins wuchs auch der Aufwand. Durch Analysen kam man zum Schluss, dass eine Sekretariatsperson pro Woche einen ganzen Arbeitstag beschäftigt werden kann, um diesen Aufwand zu bewältigen. In den letzten anderhalb Jahren schliesslich wurde ein Konzept erarbeitet und bereits umgesetzt. Seit neuem erledigt nun Armin Swiatek im Sinne einer Geschäftsstelle die anfallenden SPIKO- und Sekretariatsarbeiten rund

um den FC Frick. In seinem Büro von Gipf-Oberfrick aus führt Armin Swiatek die entsprechenden Aufgaben im Dienste des FC Frick aus.

Die gefundene Lösung funktioniert bislang sehr gut und zur Zufriedenheit aller Beteiligten. Der Vorstand ist überzeugt, dass dies auch in Zukunft so sein wird.

Die Geschäftsstelle ist wie folgt erreichbar:

079 687 54 76 / sekretariat@fcfrick.ch



Fussball-Quiz

Teste dein Fussballwissen und gewinne einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–.

Beantworte folgende Frage:

Wieso trägt Breel Embolo die Rückennummer 36?

- A** Strassennummer, an welcher er aufgewachsen ist
- B** Höchstanzahl von ihm geschossener Tore in einer Juniorensaison
- C** Nummer seines Busses zum Training in Basel

Sende deine Antwort (A, B oder C) bis **15. Mai 2017** per E-Mail an **wettbewerb@fcfrick.ch**. Bitte Adresse und Telefonnummer in der E-Mail mitteilen, damit der Gewinner oder die Gewinnerin nach der Auslosung benachrichtigt werden kann.

Es werden keine mitgeteilten Daten an Dritte weitergegeben. Pro Person ist nur eine Teilnahme am Wettbewerb möglich. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

"WENN DER ECKBALL MAL DANEBEN GEHT..."

Ersatzteile, Carrosserie und Reparaturen. Natürlich von der Römergarage AG.

Über 2000 m² mit gepflegten Occasionen und Neuwagen zu attraktiven Konditionen!



Römergarage AG
Qualität aus Tradition.

Römergarage AG, Hauptstrasse 127, 5070 Frick, Tel. 062 865 67 67, www.roemergarage.ch

Juniorenlager im Berner Oberland (Lenk): Jetzt anmelden!

Endlich ist Frühling und der Fussball rollt wieder auf dem Rasen. Und das heisst, es geht nicht mehr lange und schon ist der Sommer da. Viele planen bereits jetzt wohin denn die Ferienreise gehen soll. Und da haben wir einen Vorschlag:

In den Sommerferien 2017 führt der FC Frick das beliebte Juniorenlager durch, dieses Mal unter dem Motto «Mountains Kickers»! Eine ganze Woche voller Spass und Fussball in einer wunderschönen Gegend. Das Fussball-Sommerlager findet nur alle 2 Jahre statt und ist für die Kinder ein spezielles und einzigartiges Erlebnis. Es wird viel Fussball gespielt, aber auch viele andere Erlebnisse zählen zu den Erinnerungen, welche die Kinder nach Hause mitnehmen. Die Unterkunft bietet alles, was es braucht: grosszügige und saubere Schlafplätze, diverse Sportplätze und ein sehr gutes Essen. Denn wer sich viel bewegt, hat auch Hunger. Die Trainer vom FC Frick führen durch ein abwechslungsreiches Tagesprogramm und die Kinder verbessern in der Gruppe ihre fussballerischen Fähigkeiten. An einem Tag werden wir alle zusammen auf eine Entdeckungsreise ins Berner Oberland gehen und geniessen das tolle Panorama der Berge.

Zusammen mit Spass, Bewegung und Fussball – Dein Erlebnis im Juniorenlager 2017

Weitere Informationen:

Teilnahmeberechtigt:

heutige D- bis F-Juniorinnen / Junioren

Jahrgänge:

2004–2008

Lagerdaten:

Montag, 10. Juli 2017, bis Samstag, 15. Juli 2017 (erste Woche der Schul-Sommerferien)

Anzahl Teilnehmer:

maximal 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Lagerort:

Kurs- und Sportzentrum Kuspo, Gruppenunterkunft, Sports Centre, 3775 Lenk

Leiterteam:

Federico Hochreuter, Roberto Rizza, Manuela Pfund, George Valenta, Jan Valenta, Ivan Petrovic, Mike Pichowetz

Mehr Informationen und auch direkte Anmeldung auf:

<http://fhochreuter.wix.com/fcfjunioren-lager2017>

Trainingslager Frauenteam in Stuttgart (17. - 19. März 2017)

Seit dieser Saison 2016/2017 gibt es eine Spielerinnenvereinigung zwischen den Damenteams des FC Möhlins und des FC Fricks, um sich bei Spielerinnenmangel tatkräftig zu unterstützen. Nach einer erfolgreich verlaufenden Zusammenarbeit der beiden Teams in der Vorrunde, verbrachte man nun gemeinsam das Trainingslager in Stuttgart.

In den insgesamt vier Trainingseinheiten holte man sich den letzten Schliff für die bevorstehende Rückrunde und



genoss dabei ein wunderbares Wochenende. Zur Feier des Tages ging man am Samstagnachmittag zum Bundesligaspiel «TSG 1899 Hoffenheim – Bayer 04 Leverkusen».

BÖLLER AG
HOLZ- UND SOLARBAU

**HOLZ UNSER STOLZ
DER ZIMMERMANN**

Holzbau:

Zimmerarbeiten
Dachdeckerarbeiten

Solarbau:

Photovoltaikanlagen

Planung:

bis und mit Ausführung

Unterer Rainweg 33A · 5070 FRICK
Wölflinswil · Kaisten · Gipf-Oberfrick

Fon 062 865 80 90
Fax 062 865 80 91

boeller-holzbau.ch
info@boeller-holzbau.ch



energie mit genuss

"vor & nach dem sport " oder so ...

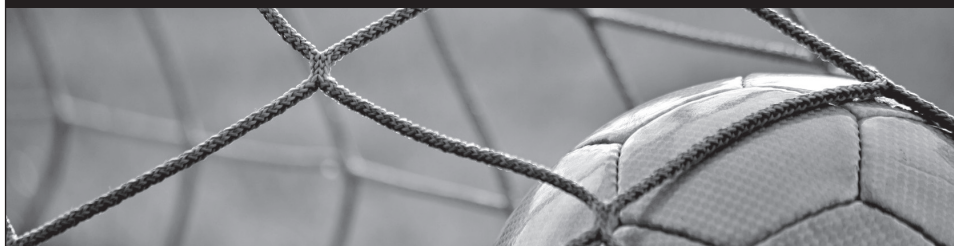
Kunz

neu!

unsere mandel- und aprikosenstangen

café, bäckerei, konditorei, confiserie kunz in frick, gipf-oberfrick und stein. www.confiserie-kunz.ch

Volltreffer auf Papier!



brogle
Design | Print | Web

Brogle Druck AG
5073 Gipf-Oberfrick
www.brogledruck.ch

FARAG
OBERFRICK
info@farag.ch www.farag.ch

IVECO stop+go
Ihr Auto. Unsere Kompetenz.

Die FARAG – Ihr stop+go Partner

VW • Audi • SEAT • ŠKODA

IVECO bis 3,5t, Wohnmobile, Offroader und Oldtimer

Unterhalt, Service, Reparatur aller Automarken

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen. Gerenweg 9, 5073 Gipf-Oberfrick, 062 871 23 80

Kurz nachgefragt bei...

Simon Bryner, 3. Mannschaft (Team 3a)



Beim FC Frick seit:	17 Jahren (seit der 4. Primarschule)
Aktuelle Position:	Verteidiger (rechter Aussenverteidiger)
Wie bin ich zum FC Frick gekommen:	Durch Schulkollegen, welche Verstärkung im Tor brauchten (ja wirklich, damit habe ich angefangen)
Liebblingsverein:	Manchester United
Fussballidol:	Sergio Ramos
Liebblingsland:	Ungarn
Was ich mit dem Team noch erreichen möchte:	Optimalerweise den Aufstieg mit dem Team 3a in die 4. Liga
In 20 Jahren bin ich...	Senior 40+ beim FC Frick

Türen
 Paneelen
 Leimbinder
 Bodenriemen
 Verlegeplatten
 Latten + Leisten
 Massivholzplatten
 Möbelbauelemente
 Brandschutzplatten
 Befestigungsmaterial
 Parkett Laminat Kork
 Span- + Sperrholzplatten

... alles zum Bauen und Renovieren !

hobak.ch
 Holz & Bauwerkstoffe

hat's !

Täfer
 Folien
 Klebstoff
 Isolationen
 Dachfenster
 Bodentreppen
 Terrassenböden
 Leichtbausysteme
 Bedachungsmaterial
 Farben Lacke Putze
 Fermacell + Gipsplatten
 Druckimprägnierte Hölzer

AUSSTELLUNG MIETMASCHINEN

HAUSLIEFERDIENST ZUSCHNITT-SERVICE

Hobak Frick AG · Dörrmattweg 25 · www.hobak.ch



HUBER
 qualität fürs leben

Küchen
 Badmöbel
 Haustüren
 Einrichtungen
 Innenausbau

HUBER Schreinerei-Innenausbau AG

5070 Frick | 5073 Gipf-Oberfrick | 062 871 14 64 | www.schreinerei-huber.ch

Juniores Da: Titelverteidigung am Bellini Cup!



Am Samstag, 14.01.2017, traf sich eine erwartungsvolle Fricker Da Junioren Mannschaft, um in Schlieren am Bellini Cup den bereits im letzten Jahr gewonnen Pokal zu verteidigen. Wie gewohnt gingen die Fuchse, bestens vorbereitet, mit viel Elan und Selbstvertrauen in das Turnier. Mit drei Siegen, unter anderem gegen den FCZ, einem Unentschieden und einer Niederlage qualifizierte sich die Mannschaft als Gruppenzweiter für das Halbfinale.

Mit Interesse verfolgten alle die Resultate der anderen Gruppe, musste man doch im Halbfinal gegen den Gruppen ersten der anderen Mannschaft spielen. Mit Wettswil-Bonstetten stand uns

ein Gegner gegenüber, welcher der Mannschaft beim Studieren der Spiele schon imponiert hatte. So war es auch nicht verwunderlich, dass dieses Spiel an Dramatik kaum zu überbieten war. Am Schluss hatte ein Penaltyschiessen zu entscheiden, wobei das Glück auf der Seite der Fricker Junioren der Finaleinzug so umjubelt wurde, als wäre das Turnier bereits gewonnen!

Mit Grenchen stand uns wiederum ein starker Gegner im Finalspiel gegenüber. Mit viel Kampfgeist wurde diese Aufgabe mit Bravour gemeistert und die Fricker Fuchse konnten nach 2016 auch im 2017 das Turnier in Schlieren für sich entscheiden!

Gesucht:

Spielerinnen für unsere neue Juniorinnenmannschaft!



Es tut sich was in der Mädchenabteilung des FC Frick: Auf die nächste Saison 2017/18 hin werden wir beim FC Frick neu auch ein Team in der Kategorie B-Juniorinnen führen. Für diese Kategorie spielberechtigt sind alle Mädchen mit den Jahrgängen 2001 bis 2004.

Falls du fussballinteressiert bist und Lust hast, mit Mädchen in deinem Alter (nur Mädchen) regelmässig zu kicken, dann melde dich bei uns. Falls du jemanden kennst, auf den das gerade Gesagte zutrifft, informiere sie

doch darüber, dass sie Juniorin beim FC Frick werden kann. Ausgebildete Betreuer/Trainer bieten dir optimale Rahmenbedingungen. Und wenn es dir längerfristig Spass macht, beim FC Frick Fussball zu spielen, du aber für die Kategorie B-Juniorinnen aufgrund des Alters nicht mehr spielberechtigt bist: Wir haben auch eine Aktiv-Frauenmannschaft.

Interessierte melden sich bitte direkt bei unserem Juniorenverantwortlichen, Federico Hochreuter, E-Mail: federico.hochreuter@fcfrick.ch.

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

JOST
Elektro AG

Besser ein An- statt ein Stromstoss:
Jost Elektro wünscht Spass und Fairness.



JOST Elektro AG
24h-Pikett 058 123 88 88
www.jostelektro.ch

VIELSEITIG.

SYNERGIEN ERFOLGREICH NUTZEN
KREATIVE LÖSUNGEN AUS EINER HAND

Bauprofile
Bau- und Ingenieurvermessung
Geländeaufnahmen
Hochstativ-Fotos
Luftbildaufnahmen
Orthofotos

WWW.KOPA.CH
0800 436 228



KOPA
BAUPROFILE



KOPA.



CHF 100
Exklusiv-Rabatt!*

TRAUMFERIEN BUCHEN UND BEI TUI AARAU PROFITIEREN

Ob Badeferien in Spanien, eine Rundreise durch die USA mit dem Mietwagen oder eine Kreuzfahrt mit *Mein Schiff* – wir bieten Ihnen die ganze Welt!

Buchen Sie jetzt Ihre Traumferien im TUI ReiseCenter Aarau und profitieren Sie von 100 Franken Exklusiv-Rabatt auf Ihre nächste Neubuchung bis zum 31. Juli 2017.

* Mindestbuchungswert 1000 Franken pro Buchung. Keine Barauszahlung. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatt-Gutscheinen. Bitte legen Sie diesen Originalgutschein im TUI ReiseCenter vor.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns, Sie individuell zu beraten!

Melanie Friedli und das Team

Bahnhofplatz, 5001 Aarau, Telefon: 062 836 90 60, E-Mail: aarau@tui.ch
www.tuiaarau.ch



Diverses

Wichtige Daten

Gesucht werden....:

- Schiedsrichter
- Trainer

Mittlerweile zählt der FC Frick 30 Teams und ist somit der 2. grösste Fussballverein im Aargauischen Fussballverband! Das verpflichtet natürlich und es benötigt entsprechend viele Trainer und Assistenten sowie Schiedsrichter. Interessierte dürfen sich gerne melden unter

info@fcfrick.ch oder federico.hochreuter@fcfrick.ch.

Apéro Freunde FC Frick:

Dieser findet am Samstag, 8. April 2017, statt (Heimspiel FC Frick 1 – FC Windisch, Anpfiff 18.00 Uhr).

Turniere FC Frick 2017:

Die diesjährigen Turniere (Junioren-, Dorf- und Schülerturnier) über das Auffahrtswochenende finden statt vom Donnerstag, 25. Mai 2017 bis Sonntag, 28. Mai 2017.

Sponsorenlauf FC Frick und Training der deutschen Faustball-Nationalmannschaft:

Diese Events finden parallel am Samstag, 17. Juni 2017 auf dem Fricker Ebnet statt.

Juniorenlager in Lenk BE:

Das Juniorenlager findet statt vom 10. bis 15. Juli 2017.

FCB-Kids-Camp 2017:

Dieses findet statt vom 31. Juli 2017 bis 4. August 2017 (inklusive 1. August!).

Generalversammlung 2018:

Die nächste ordentliche Generalversammlung des FC Frick findet statt am Freitag, 26. Januar 2018.

Auffahrt 2018 – AXPO-Cupfinal-Tag in Frick:

Am Donnerstag, 10. Mai 2018, findet in Frick der AXPO-Cupfinaltag statt. Das Juniorenturnier findet 2018 ausnahmsweise nicht statt.

Auflösung Quiz der Ausgabe 2016/2:

Die richtige Antwort auf die Frage «Welcher Spieler hat in der höchsten Schweizer Fussball-Liga am meisten Spiele bestritten?» war «Antwort A: Urs Fischer».

ADRESSEN VORSTAND

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Telefon
Präsident	Köchli	Adi Dörmattweg 25	5070	Frick	062 871 04 12
Spiko/Finanzen/ Schiri	Swiatek	Armin Märtenweg 13	5073	G.Oberfrick	062 871 44 89
Sportlicher Leiter	Zumsteg	Rolf Enzbergstrasse 7a	5073	G.Oberfrick	062 871 32 87
Presse	Suter	Christian Juraweg 30	5070	Frick	062 871 44 51
Sponsoring	Freiermuth	Petra Sportplatzweg 21	5070	Frick	079 219 47 34
Juniorenverantwortl.	Hochreuter	Federico Ebnetweg 3	5073	G.Oberfrick	078 654 46 29
Materialverantwortl./ Website	Brühlmann	Hansi Juraweg 52	5070	Frick	079 818 38 25

FC NEWS

Offizielles Publikationsorgan des Fussballclubs Frick - 36. Jg. 2017 Nr. 1
Redaktionsadresse
FC Frick, Postfach, 5070 Frick, E-Mail: christian.suter@fcfrick.ch

Redaktion
Christian Suter

Erscheinungsweise
2x jährlich an alle Mitglieder und Freunde des FC Frick

Druck
Brogle Druck AG, Gipf-Oberfrick



Immer da, wo Zahlen sind.

Engagement schiesst ein Tor

Egal, ob Sieg, Niederlage oder Unentschieden: Wir feuern an. Als Ihr lokaler Finanzpartner engagieren wir uns für den Fussball in unserer Region. Darum unterstützen wir den FC Frick als Hauptsponsor.

raiffeisen.ch/regio-frick

Raiffeisenbank Regio Frick
Ihre Hausbank im oberen Fricktal

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei